

Iran zieht Botschafter aus London ab

Teheran. Das iranische Parlament will die diplomatischen Beziehungen des Landes zu Großbritannien zurückfahren. Die Abgeordneten verabschiedeten am Sonntag einen Entwurf, demzufolge der iranische Botschafter aus London abgezogen werden soll. Außerdem sollen die diplomatischen Beziehungen innerhalb von zwei Wochen auf die Ebene der Geschäftsträger reduziert werden. Die Entscheidung gilt als Reaktion auf eine neue Sanktionsrunde, an der sich neben den USA und Kanada auch Großbritannien beteiligt.

Der Iran schließt einen Angriff auf die Türkei nicht aus, sollten von der NATO in dem Nachbarland tatsächlich Teile eines sogenannten Raketenschutzschirms errichtet werden. »Wir sind bereit, den NATO-Raketenschild in der Türkei anzugreifen, wenn wir einer Bedrohung ausgesetzt sind«, zitierte die halbamtliche Nachrichtenagentur Mehr am Samstag Amir Ali Hadschisadeh, der bei den Revolutionsgarden für Luft- und Raumfahrt zuständig ist. (dapd/Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/174405.iran-zieht-botschafter-aus-london-ab.html>